

# Völliger Aufbruch

## Patrick Siegl wird für sein Werk geehrt

ANZEIGE

Die Kratzer Automation AG in [Unterschleißheim](#) hat ihren Kunstpreis zum siebten Mal vergeben. Das Unternehmen würdigt mit dem Preis "HighTech&Kunst" Werke, die von Menschen mit besonderer Wahrnehmung gestaltet werden. Im Jahr 2018 geht der Preis an Patrick Siegl, einen Künstler der Outsider Art. Siegl, 1991 in München geboren, lebt in seiner Geburtsstadt und arbeitet im Atelier HPCA in Oberschleißheim - einer Einrichtung zur Förderung von Künstlern mit geistiger Behinderung.

Er entwirft, zeichnet und malt in miniaturistischer Manier meist monumentale Architekturen und archaische Landschaften. Jedes Bild ist bei ihm quasi ein völliger Neubeginn, wie der Aufbruch in eine neue Welt. Immer ist alles bereits fertig geplant, jedes Detail liegt schon im Kopf parat, wenn der Bleistift oder der Fineliner das Blatt Papier zum ersten Mal berührt. Delikat, verletzlich und immateriell sind diese Welten. Sein Interesse an der asiatischen Kultur und seine Kenntnis derselben sind eine Konstante in seinem Werk. Der Preis "HighTech&Kunst" der Kratzer Automation AG wird seit 2012 jedes Jahr an Künstler verliehen, die ihre Sichtweisen und Empfindungen abseits des eigentlichen Kunstbetriebs ausdrücken. Siegls Bilder werden nun in den Räumen des Unternehmens, Gutenbergstraße 5, ein Jahr lang präsentiert.